

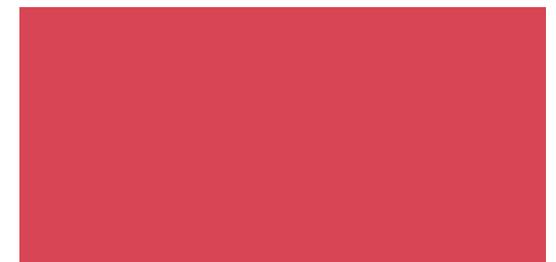
Mehrwert der Selbstmanagement-Förderung

Präsentation am Forum SELF, 08.11.2022

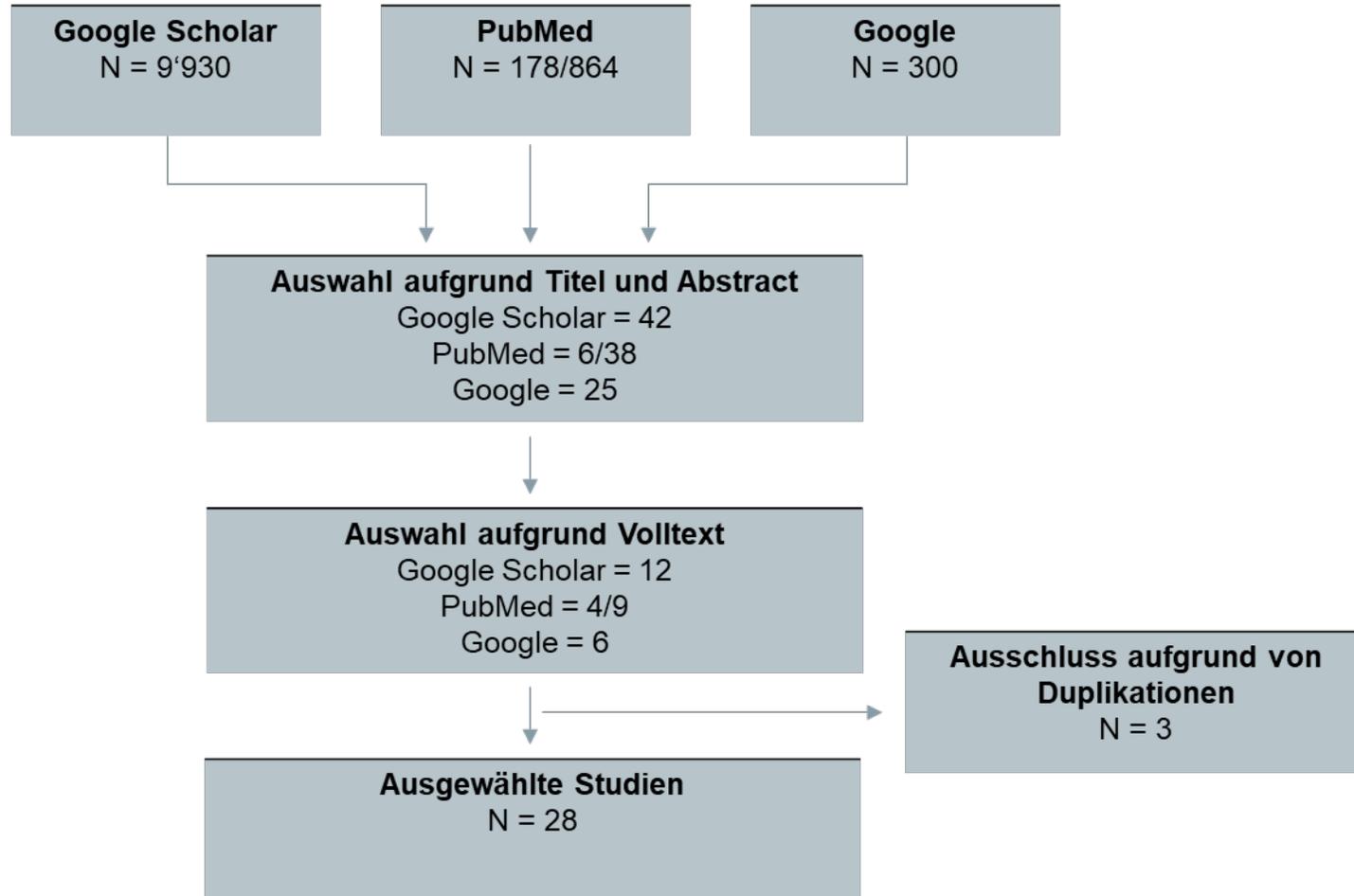
Vanessa Gut und Zora Föhn

Ziele des Mandats

- Mehrwert der Selbstmanagement-Förderung hinsichtlich **Wirksamkeit** und **Kosten-Effizienz** aufzeigen
- Die wichtigsten **Argumente** für Stakeholder der Selbstmanagement-Förderung aufbereiten
- **Forschungsbedarf** identifizieren und Empfehlungen formulieren



Methodisches Vorgehen: Literaturanalyse

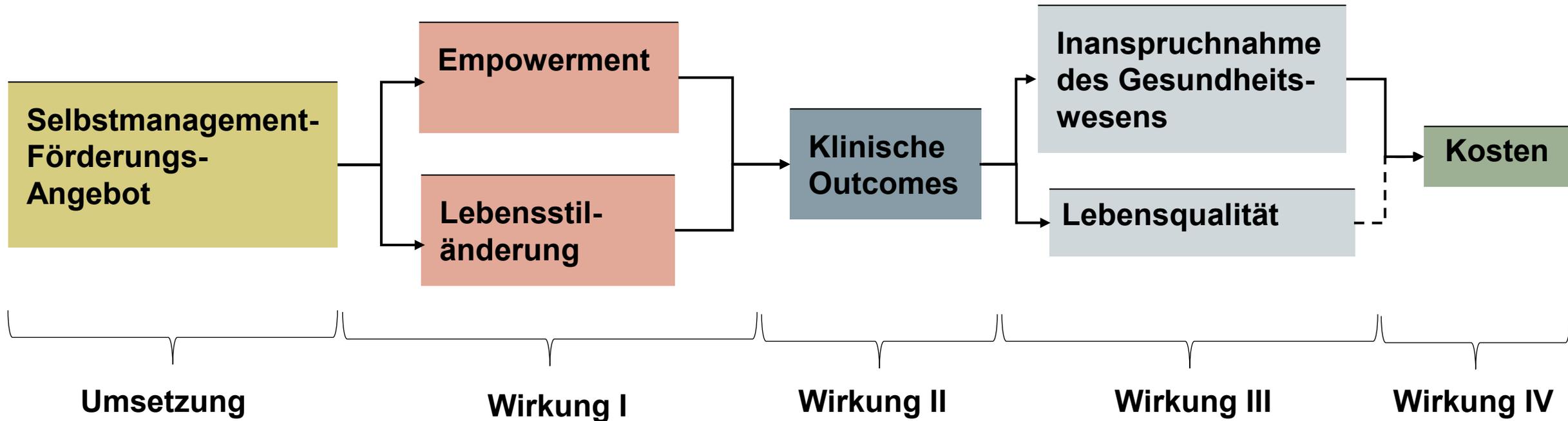


Quelle: Darstellung Interface.

Herausforderungen und Limitationen

- Unklare Definition von Selbstmanagement- Förderung sowie fehlende Interventionsbeschreibung
- Grosse Heterogenität der Selbstmanagement-Förderungs-Angebote
- Unterschiedliche Wirksamkeit von Selbstmanagement-Förderungs-Angeboten je nach Interventionsinhalten, Patientengruppen und Krankheiten
- Geringe methodische Qualität und Belastbarkeit der Evidenz

Möglicher Wirkungsmechanismus von Selbstmanagement-Förderungs-Angeboten



Quelle: Darstellung Interface, adaptiert gemäss Orrego et al. (2021)

Argument 1: Selbstmanagement-Förderungs-Angebote befähigen Patienten/-innen im Umgang mit ihren Krankheiten

- Das Wissen von Patienten/-innen über ihre Krankheit wird erheblich verbessert
- Die Selbstwirksamkeit von Patienten/innen wird gestärkt
- Die Adhärenz von medizinischen Verordnungen nimmt zu

Selbstmanagement-Förderungs-Angebote führen beispielsweise zu einer...

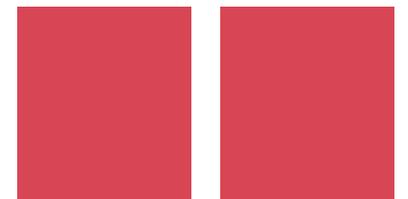
- Verbesserung des Wissens über COPD als Krankheit um 33,9% in 12 Monaten
- Abnahme der Raucher/-innen von 3,7 % auf 0,9 % nach zwei Jahren
- Einhaltung einer natriumarmen Diät durch Patienten/-innen mit Herzinsuffizienz während durchschnittlich 5.1 Tagen, während die Kontrollgruppe diese an 2.3 Tagen einhielten
- Steigerung der körperlichen Bewegung um durchschnittlich 0.4 Tage pro Woche

Argument 2: Selbstmanagement-Förderungs-Angebote können den Gesundheitszustand der Patienten/-innen fördern und ihre Krankheitssymptome reduzieren.

- Der Gesundheitszustand wird gefördert
- Positive Auswirkungen auf physische (z.B. Schmerzreduktion, Blutzuckerwerte, Ermüdung) und psychische (z.B. Depression und Angstzustände) Krankheitssymptome

Selbstmanagement-Förderungs-Angebote führen beispielsweise zu einer...

- Verbesserung der depressiven Symptomen 4.28 Punkte (Skala von 0 bis 52)
- Verbesserung der Symptomwerte um 6 Punkte bei Asthma-Patienten/-innen (Skala von 10 bis 50)
- Verringerung der Häufigkeit von Essanfällen um 60 % bei Patientinnen mit dem Bulimia nervosa

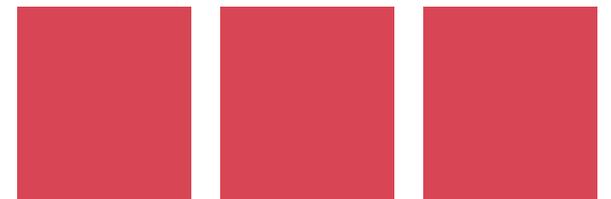


Argument 3: Selbstmanagement-Förderungs-Angebote können die Lebensqualität der Patienten/-innen verbessern

- Lebensqualität der Patienten/-innen kann gesteigert werden
- Eine Verschlechterung der Lebensqualität durch die Krankheit kann verhindert werden

Selbstmanagement-Förderungs-Angebote führen beispielsweise zu einer...

- Verbesserung der Lebensqualität um 8,2 Punkte bei COPD-Patienten/-innen (Skala von 0 bis 100)
- Steigerung der Lebensqualität um 12.2% bei Frauen mit Reizdarmsyndrom

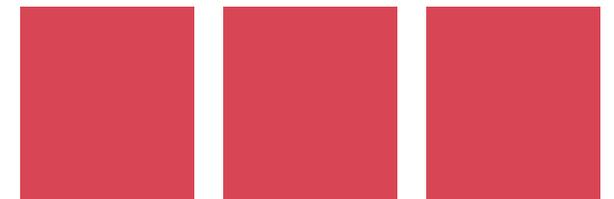


Argument 4: Selbstmanagement-Förderungs-Angebote reduzieren die Inanspruchnahme des Gesundheitswesens

- Abnahme der Besuche der Notaufnahme
- Reduktion der Anzahl Tage im Spital
- Geringere Inanspruchnahme der ambulanten Gesundheitsversorgung

Selbstmanagement-Förderungs-Angebote führen beispielsweise zu einer Reduktion...

- der Inanspruchnahme der Notaufnahme um 32% und von einem Krankenhausaufenthalt um 30% bei einer chronischen Krankheit
- des Bedarfs an Hausarztbesuchen um 85% (von 3,4 auf 0,5 Besuche) und des Medikationsbedarf von 290 auf 125 definierte Tagesdosen bei Patienten/-innen mit COPD
- des Bedarfs an Hausarztbesuchen um einen Besuch pro 6 Monate bei Patient/-innen mit Diabetes Typ 2

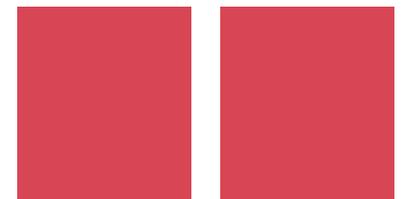


Argument 5: Selbstmanagement-Förderungs-Angebote können die Kosten reduzieren

- Reduktion der direkten Kosten durch die geringere Inanspruchnahme des Gesundheitssystems von Patienten/-innen
- Reduktion der indirekten Kosten bspw. durch geringere Produktivitätseinbussen der Patienten/-innen bei der Arbeit
- Reduktion der intangiblen Kosten durch die Erhöhung der Lebensqualität von Patienten/-innen

Selbstmanagement-Förderungs-Angebote führten beispielsweise zu einer Kosteneinsparung...

- von 175'317 \$ pro Patienten/-in resp. einem Return on Investment von 254% bei einem Asthma-Selbstmanagement-Programm
- um 18,4 % für die Interventionsgruppe gegenüber der Kontrollgruppe bei Asthma Selbstmanagement
- von 648 \$ pro Patienten/-in mit rheumatoider Arthritis und 189 \$ pro Patienten/-in mit Osteoarthritis innerhalb von 4 Jahren



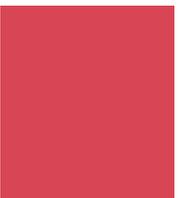
Argument 6: Selbstmanagement-Förderungs-Angebote konnten bereits erfolgreich im Schweizer Kontext umgesetzt werden

Das Selbstmanagement-Förderungs-Angebot «**Evivo**» führte zu einer...

- Erhöhung der Selbstwirksamkeit von Patienten/-innen von 6.18 auf 6.77 Punkte (Skala 0 bis 10)
- Durchschnittlichen Abnahme von Krankheitssymptomen, wie Müdigkeit oder Konzentrationsprobleme, um -0.40 (Skala 0 bis 7)

Das Selbstmanagement-Förderungs-Angebot «**Besser leben mit COPD**»...

- konnte mit einer Umsetzungsgenauigkeit von 94 % von den Coaches sehr gut umgesetzt werden.
- führte zu einer sehr hohen Zufriedenheit der Patienten/-innen von 49 bis 79% je nach Modul.
- führte zu einer verbesserten Kurzatmigkeit (+0.32 Punkte), einer verbesserten emotionalen Funktionsfähigkeit (+0.24 Punkte) sowie einem verbesserten Gefühl der Bewältigungsfähigkeit der Krankheit (+0.46 Punkte) (Skala 0 bis 7)



Empfehlungen

Empfehlung 1: Verwendung einer einheitlichen Taxonomie zur Beschreibung von Selbstmanagement-Förderungs-Angeboten und deren Mehrwert

Empfehlung 2: Vermehrte Förderung von Forschungsarbeiten zur Wirksamkeit und Kosteneffizienz von Selbstmanagement-Förderungs-Angeboten

Empfehlung 3: Finanzierung von Selbstmanagement-Förderungs-Angeboten mit gesundheits-ökonomischer Evaluation und Patienteneinbezug bei der Entwicklung, Umsetzung und Evaluation

Empfehlung 4: Bereitstellung von evidenzbasierten Tools und Empfehlungen für Projektverantwortliche sowie Entscheidungshilfen für Patienten/-innen

Aktuelles Forschungsprojekt: COMPAR-EU



- EU-Forschungsprojekt ermittelt und vergleicht Wirksamkeit und Kosten-Effizienz von Selbstmanagement-Förderungs-Angeboten für Erwachsene
- Ergebnisse basieren auf über 1600 Studien
- Beispiele von entwickelten Tools durch COMPAR-EU
 - Übersicht zur Wirksamkeit von Selbstmanagement-Förderungs-Angeboten
 - Kosten-Wirksamkeits-Analyse
 - Entscheidungshilfen für Patient/-innen und Gesundheitsfachpersonen
- Plattform des COMPAR-EU-Projekts im Aufbau: <https://platform.self-management.eu>

